

DER STEINMETZ

April Newsletter 2026

www.steinzentrum.org

39. Bildungswoche in Traunkirchen: Impressionen



Rund 85 Teilnehmer trafen sich vom 20. - 23. Jänner 2026 zur traditionellen Bildungswoche der österreichischen Steinmetze. Thematisch stand die strategische Weiterentwicklung der Branche im Mittelpunkt. Für den würdigen Rahmen der Vorträge und Preisverleihungen sorgte der Festsaal des ehemaligen Klosters Traunkirchen.



Aus gutem Grund hat sich die Bildungswoche für viele Steinmetze aus ganz Österreich zum Fixpunkt entwickelt, erklärte BIM-Stv. Ing. Norbert Kienesberger in seiner Eröffnungsrede. Kollegialer Erfahrungsaustausch und kontinuierliche Weiterbildung seien heute zentrale Voraussetzungen, um den steigenden Anforderungen im Betriebsalltag professionell zu begegnen.



Unterstützt wurde die Veranstaltung von langjährigen Partnern und Mitausstellern: Ardex GmbH, Bostik GmbH, CNC-Graveur.at, Gemba Handelsges.m.b.H, Mapei GmbH, Sopro Bauchemie GmbH und Weha GmbH. Erstmals war auch Cereser Marmi Spa mit von der Partie.

Preisverleihungen an Nachwuchs und Profis



Der Designpreis 2026 ging an eine freigeschwungene Steintreppe aus kroatischem Kalkstein von Steinmetzmeister Georg Leeb (Stone4you, Hollabrunn). Den Lehrlingspreis gewann ein Stelen-Ensemble aus Sandstein als Gruppenprojekt der ersten Klasse Steintechnik und Steingestaltung der Fachschule Hallein. Der Grabmalpreis 2026 ging an ein Doppelgrab aus Postaer Sandstein und weißem Twimberger Marmor von Steinmetzmeister Johann Paar (Fladnitz im Raabtal). Der Denkmalpflegepreis 2026 zeichnete Raimund Fuchs (Bergheim) für die Sanierung der Pfarrkirche Bad Hofgastein aus.

Schmiede- und Zeichenkurs Gestaltungskreis 2026



Die Kunst, Metall zu formen, ist ein besonderes Wissen, das Norbert Lechner den Teilnehmern in seiner Schmiede in Hochburg/Ach vermittelt hat. Die Gruppe lernte bei ihm den richtigen Umgang mit Zange, Hammer und Amboss. Der Kurs wurde mit Melanie Seidl bereichert, die sich um die lustigen Einlagen kümmerte und alles organisiert hat.



Einen halben Tag verbrachte die Gruppe mit der Malerin Katharina, die ihnen beibrachte, wie man unterschiedliche Bleistifte verwendet, Konturen hervorhebt und durch Schraffierungen Tiefe entstehen lässt.

DER STEINMETZ

April Newsletter 2026

www.steinzentrum.org

STEIN-ZEIT-UHREN: Landesgartenschau 2027 in Wels

Alle Steinmetze wurden eingeladen, für mehrere Standorte in Wels, Uhren und/oder Skulpturen zum Thema Kalender und Zeitmessung zu entwickeln. Beim Infoabend unter der Leitung von Arnold Reinthaler fanden sich 12 interessierte Steinmetze, die sich an der Ausstellung beteiligen wollen.



Ein Teil der Gruppe traf sich in Bad Ischl, wo Steinmetzmeister Günter Brucker mit allen sein großartiges und spezielles Wissen über seine Sonnenuhren teilte. Eine herrliche Jause wurde von Julia Brucker serviert und rundete den schönen Tag ab.

Save the Date: Architekturkongress 12. Juni 2026



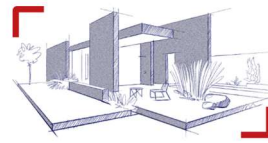
Naturstein verbindet Tradition, Nachhaltigkeit und zeitgemäße Architektur. Beim Forum Zukunft Naturstein treffen sich Fachleute aus Architektur, Planung und Handwerk, um über neue Perspektiven, innovative Anwendungen und aktuelle Entwicklungen im Bauen mit Naturstein zu sprechen. Freuen Sie sich auf inspirierende Vorträge, praxisnahe Einblicke und den Austausch mit Expertinnen und Experten der Branche.

Wir laden euch im Namen der LI Steiermark zum Forum Zukunft Naturstein am 12. Juni 2026 nach Graz in den Europasaal ein. Die Einladung mit dem Programm liegt auf unserer Webseite zum Herunterladen und Anmeldung sind bis 26. Mai 2026 bei Frau Hierzer, patricia.hierzer@wksmtk.at möglich. Idealerweise nehmt ihr eure Architekten, Inneneinrichter und Küchenbauer zur Veranstaltung mit. Ihr könnt die Einladung gerne an Sie weitergeben. Das SAVE THE DATE Banner steht auch zum Herunterladen bereit und kann für eure Mail-Signatur verwendet werden.

EU-Steinfestival im Mai 2026 in Freiburg

Das Europäische Steinfestival 2026 findet von 16. – 17. Mai 2026 im Eschholzpark in Freiburg statt. Das diesjährige Thema lautet "Vielfalt im Garten". Rund 120 junge Steinmetze und Steinbildhauer aus aller Welt machen das Steinfestival zu einem besonderen Ort. Teilnahme ist keine mehr möglich, es sind bereits sehr viele Interessenten auf der Warteliste und es wird diesmal keine gemeinsame Busfahrt für österreichische Teilnehmer geben. Wir wünschen den Organisatoren ein schönes Steinfestival 2026 mit besonderen Erlebnissen und Begegnungen.

Fachschule für Naturstein, Raum und Design an der HTL Hallein

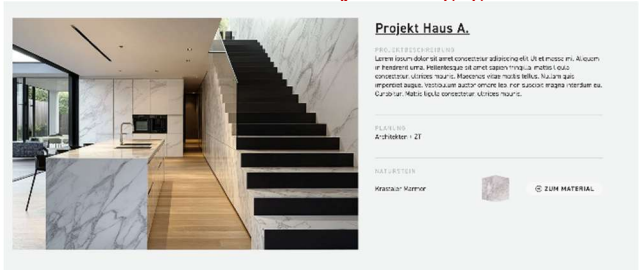


NATURSTEIN, RAUM und DESIGN

kreatives Planen und Gestalten

Die Fachschule für Naturstein, Raum und Design wurde für das Schuljahr 2026/2027 ausgeschrieben und Anmeldungen werden von der HTL für den Start im September noch angenommen. Die Schule sucht junge Menschen, die gerne zeichnen, sowie Räume und Objekte in Verbindung mit Naturstein gestalten möchten. Weitere Infos unter: <https://www.htl-hallein.at/kunst-design/fachschule-fuer-naturstein-raum-und-design/>

Webseite STEINERLEBEN: Projektbeiträge gesucht



Die neue Imagekampagne hat sich zum Ziel gemacht, die Ausbildung & Öffentlichkeitsarbeit der Berufsgruppe in den Sozialen Medien hervorzuheben. Als Informationsplattform dient unsere Webseite STEINERLEBEN und die wird gerade von der Agentur finalisiert. Habt ihr Fotobeiträge eurer Arbeiten, die ihr uns für die Webseite zur Verfügung stellen könnt. Wir suchen nach Projekten aus unterschiedlichen Bereichen, wie z. B.: Arbeitsplatten, Bäder, Terrassen, Treppen, Gräber, Fassaden, Böden etc. gerne möglichst vielfältig. Die Agentur würde für euer Projekt folgende Inhalte benötigen:

- kurze Projektbeschreibung (Stichworte reichen völlig aus)
- Planung / Design (wer war beteiligt?)
- verwendeter Naturstein
- einige hochauflösende Fotos (bevorzugt Querformat)

Bitte die Beschreibung und Fotos direkt an vanessa.rainer@aberjung.com senden.

Links zu den Social-Media-Kanälen:

Wir freuen uns über Besucher und Follower!

- Instagram: https://www.instagram.com/steinerleben_at/
- Facebook: <https://www.facebook.com/steinerleben.at>
- LinkedIn: www.linkedin.com/company/stein-erleben

Neue Termine Steinmetzstammtisch 2026 im Augustiner Bräu Mülln, immer um 19.00 Uhr im Marmorsaal:

- Freitag, 24. April 2026
- Freitag, 19. Juni 2026 (Schönwetter Gastgarten)
- Freitag, 4. September 2026 (Kegeln Mostwastl)
- Freitag, 20. November 2026

Die Steinmetzfamilie trauert:

Ing. Heinz Berger, Sachverständiger für Steinmetzarbeiten in Wien, ist nach langer schwerer Krankheit von uns gegangen und wir sprechen der Familie unser Beileid aus. Termin der Trauerfeier ist am 21.04.2026 um 13:00 Uhr Halle 2 Friedhof Ottakring.

DER STEINMETZ

April Newsletter 2026

www.steinzentrum.org

Wanderschaft eines Steinmetzgesellen (2021–2025) Bericht von Julian Andres

2021 ging ich als österreichischer Steinmetz auf Wanderschaft. Mit Charlottenburger, Stenz und Werkzeug folgte ich der Tradition des Handwerks: unterwegs lernen, arbeiten und dem Material wie den Menschen mit Respekt begegnen. Vier Jahre lang war ich zwischen Werkstätten, Baustellen und Ländern unterwegs.



Der Schwerpunkt meiner Wanderschaft lag im deutschsprachigen Raum (Österreich, Deutschland, Schweiz). Dort arbeitete ich in kleinen Familienbetrieben wie auch in größeren Werkhöfen. Insgesamt war ich in 33 Steinmetzbetrieben tätig. Die Arbeiten umfassten klassische Bau- und Grabmalprojekte, Restaurierungen sowie die Bearbeitung von Naturstein wie Granit, Kalkstein, Sandstein und Marmor – sowohl von Hand als auch maschinell. Jeder Betrieb hatte eigene Techniken und Herangehensweisen, was ein hohes Maß an Anpassungsfähigkeit erforderte.

Darüber hinaus führten mich meine Stationen durch Europa, wo ich an historischen Bauwerken ebenso arbeitete wie an modernen Projekten. Ein prägendes Beispiel war die Mitarbeit an Restaurierungsarbeiten an der Kirche Saint-Georges in Sélestat (Frankreich), bei denen Turmspitzen und steinerne Elemente erneuert wurden. Hier zeigte sich besonders die Bedeutung von Präzision, Teamarbeit und dem Verständnis historischer Bauweisen.

Außerhalb Europas arbeitete ich in Chile, Argentinien und Nepal. In Chile erlebte ich das Handwerk unter einfacheren, oft improvisierten Bedingungen. Die Arbeit war direkter, das Material anspruchsvoll, doch die handwerklichen Grundprinzipien blieben gleich. Diese Zeit hat mir besonders Demut und Flexibilität vermittelt. Nepal hingegen brachte eine ruhigere, beinahe spirituelle Perspektive auf das Arbeiten mit Stein. Hier lernte ich vor allem durch Beobachtung und entwickelte ein tieferes Verständnis für Material und Umgebung.

Während der gesamten Wanderschaft legte ich großen Wert auf haben meinen Blick für Qualität geschärft und meine fachlichen Fähigkeiten erweitert.

Die Wanderschaft hat mir gezeigt, dass gutes Handwerk überall auf denselben Grundlagen beruht: Sorgfalt, Erfahrung, Respekt vor Material und Werkzeug sowie Verlässlichkeit. Die Arbeit in 33 Betrieben hat nicht nur mein Können erweitert, sondern auch meine Haltung geprägt. Die Wanderschaft ist abgeschlossen – doch der Weg im Handwerk geht weiter.

EMC—Kandidaten zur Ausbildung in Köln und Xanten



Begleitet durch Johannes Schubert (links) wurden die EMC-Kandidaten von Gerda Hußmann durch den Xantener Dom geführt © Bistum Münster

In Xanten standen, neben einer sachkundigen Führung durch den Dom, während des mehrtägigen Besuchs zwei Schwerpunkte auf dem Programm. Zunächst ging es um die Anwendungsmöglichkeiten einer speziellen 3D-Software, die den Steinmetzen bei ihrer Arbeit helfen kann. Außerdem war für einen Tag eine Geologin vor Ort, die über Art, Herkunft und Eigenschaften der im Dom verbauten Steine Auskunft gab – Fahrten im Steiger an der Außenmauer hinauf inklusive.



Unsere EMC-Kandidaten v.l.n.r. Linus Wettstein, Robert Moser, Zlatan Kudic, Jake Oakley und Gillis Nienhuis.

In der Dombauhütte Köln wurde die Kandidaten über die Dächer von Köln geführt, den Innenraum des Domes und die Ausgrabungen gezeigt. In den verschiedenen Werkstätten waren die Kandidaten bei verschiedenen Projektarbeiten im Einsatz, wie bei der Steinrestaurierung, beim Bleischweissen mit den Dachdeckern und bei der Glasrestaurierung. Besonders gefiel der Digitalen Zwilling in der Steintechnik und wir bedanken uns für das großartige Programm und die viele Wissensvermittlung in der beruflichen Ausbildung.



Stone+tec

Messe Nürnberg

17.-20.6.2026

Internationale Fachmesse Naturstein und Steintechnologie

- Naturstein
- Maschinen + Werkzeuge
- Grabsteine + Grabkunst
- Fliesen

Die Designmesse
für Fliesen und Technik



Infos unter:
stone-tec.com

In Zusammenarbeit mit:

